

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1898-1899**

24.3.1899

KARLSRUHE.

Freitag den 24. März 1899.

Dritter

Kammermusik-Abend

im

grossen Museums-Saale

unter gefälliger Mitwirkung

von Herrn und Frau Generalmusikdirector **M o t t l.**

Beethoven-Abend.

Programm.

1. **Sonate** (G-dur, Op. 30, Nr. III) für Pianoforte und Violine.
 - a. **Allegro assai.**
 - b. **Tempo di Minuetto.**
 - c. **Allegro vivace.**
2. **„An die Hoffnung.“**
(Aus Tiedge's Urania, Op. 94.)
3. **Streichquartett** (Cis-moll, Op. 131).
Adagio ma non troppo, Allegro molto vivace, Allegro moderato, Andante ma non troppo.
Presto, Adagio, Allegro.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 8½ Uhr.

Kasse-Eröffnung 6½ Uhr.

Der Flügel ist aus dem Hof-Pianofortelager des Herrn L. Schweisgut.

Preise der Plätze:

I. Abtheilung nummerirt	2 Mark 50 Pf.
II. Abtheilung nichtnummerirt	1 Mark 50 Pf.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Billete für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn Dert und an der Abendkasse, nichtnummerirte auch in der Musikalienhandlung des Herrn Laffert Nachf. (Kuntz) zu haben.

Deecke, Hubl, Müller, Schwanzara.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 24. März 1899.

Abteilung A (Rote Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung.

Bensjon Schöller.

Posse in drei Akten, nach einer Idee von W. Jakob von Karl Laufs.
Leiter der Aufführung: Oswald Hancke.

Personen:

Philipp Klapproth	Heinrich Meiff.
Ulrike Sprosser, Wittwe, seine Schwester	Marie Schmidt.
Ida,	} Maria Genter.
Franziska,	
deren Töchter.	} Tilli Heuser.
Alfred Klapproth	Hugo Höcker.
Ernst Kießling, Maler	Hans Andresen.
Fritz Bernhardt	Fritz Herz.
Josephine Krüger, Schriftstellerin	Minna Höcker.
Schöller, ehemaliger Musikdirektor	Wilhelm Kempf.
Amalie Pfeiffer, seine Schwägerin	Luiße Rachel-Bender.
Friederike, ihre Tochter	Ottilie Gerhäuser.
Eugen Rumpel	*)
Gröber, Major a. D.	Josef Mark.
Jean, Zahlkellner	Adolf Hallego.
Ein Kellner	Bruno Wiburger.
Ein Blumenmädchen	Frieda Meyer.
Gäste	Hermann Benedict, Emil Hunkler etc.

*) Eugen Rumpel: **Hans Fredy**, vom Stadttheater in Zürich, als Gast.

Das Versprechen hinter'm Herd.

Scene aus den österreichischen Alpen, mit National-Gesängen, von A. Baumann.
Leiter der Aufführung: Oswald Hancke.

Personen:

Michel Quantner, Wirt in der Abtenau	Josef Mark.
Loisl, sein Sohn	Fritz Brehm.
Mandl, Almerin, im Dienste bei Quantner	Pauline Mailbac.
Freiherr von Strizow	*)

*) Freiherr von Strizow: **Hans Fredy**, vom Stadttheater in Zürich, als Gast.

Die große Pause findet nach dem ersten Stücke statt.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Krank: Karl Nebe.

Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 6 M. — F.	Sperrloge	I. Abt. 4 M. — F.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 F.
II. " 5 M. — F.	II. " 3 M. — F.	II. " 3 M. — F.	II. " 3 M. — F.	II. " — M. 80 F.	II. " — M. 80 F.
Parterre-Fremdenloge	I. " 4 M. — F.	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 F.	4. Rang Seite	I. " — M. 80 F.
II. " 3 M. 50 F.	II. " 3 M. — F.	II. " 3 M. — F.	II. " 3 M. — F.	II. " — M. 60 F.	II. " — M. 60 F.
Logen 1. Rang	I. " 5 M. — F.	2. Rang Seite	I. " 3 M. — F.	2. Rang Stehplatz	2 M. — F.
II. " 4 M. — F.	II. " 2 M. 50 F.	II. " 2 M. 50 F.	II. " 2 M. 50 F.	3. Rang Seite Stehplatz	M. 60 F.
Balkon	I. " 5 M. — F.	3. Rang Mitte	I. " 2 M. 50 F.	4. Rang Mitte Stehplatz	M. 50 F.
II. " 4 M. — F.	II. " 2 M. — F.	II. " 2 M. — F.	II. " 2 M. — F.	4. Rang Seite Stehplatz	M. 40 F.
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — F.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 50 F.		
II. " 3 M. 50 F.	II. " 3 M. 50 F.	II. " 1 M. 20 F.	II. " 1 M. 20 F.		

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 25. März. Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung.
Großmama. Schwank in vier Akten von Max Dreyer.

Bekanntmachung.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 18. Vorstellung außer Abonnement am Ostermontag den 3. April, **Lohengrin**, große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner, findet statt:
an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu Mittel-Preisen am **Montag den 27. März** gegen Vorzeigung der Abonnementskarten an der Kasse im Vestibüle des Großh. Hoftheatergebäudes und zwar:
für die Abteilung C (graue Abonnements-Karten) von 11—12 Uhr Vormittags,
" " " A (rote " " " " " 12— $\frac{1}{2}$ 1 Uhr Mittags und
" " " B (gelbe " " " " " $\frac{1}{2}$ 1—1 Uhr Nachmittags;
der **allgemeine Vorverkauf** zu Mittel-Preisen zugänglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte **von Dienstag den 28. bis einschließlich Samstag den 1. April**, jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.
Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle einzusenden. Schriftliche Bestellungen werden **nur** von Auswärtswohnenden angenommen.